



## Auf den Spuren Franz Jägerstätters

In der Erinnerung an Franz Jägerstätter und sein Lebenszeugnis liegt unser Augenmerk in diesem Jahr darauf, welche Bedeutung für ihn die Beziehung zu seiner Frau, seiner Familie, seinen Freunden und natürlich auch zu Gott hatte – als wichtige Kraftquellen, um seinen konsequenten Weg zu gehen. Der Glaube von Franz hatte schwere Krisen zu bestehen.

Wir wollen dem nachgehen, was und wer ihn hielt und stärkte. In der wohl schwersten Anfechtung hielt ihn die Erfahrung des Glücks und der Liebe mit Franziska. Sein bester Freund Rudolf Mayr gab ihm zuletzt Recht. Am Ende seines Lebens war es besonders auch sein Glaube, der ihm Kraft gab bis zum Tag seiner Hinrichtung.

**Kosten:** Keine Teilnahmegebühr!

**Verpflegung:** für eine kleine Stärkung beim Jägerstätter-Haus ist gesorgt

**Unterkunft:** Info unter [www.seelentium.at](http://www.seelentium.at)

### Speziell für Radpilger

- Fahrtüchtige und verkehrssichere Fahrräder, Fahrradhelm!
- Teilnahme auf eigene Gefahr, Kinder bis 14 Jahren nur mit Begleitperson!
- Ausrüstung: bequeme Radkleidung, Wind- / Regenjacke, Trinkflasche
- Transport von Gepäck auf dem eigenen Fahrrad

### Kontakt:

**KMB Innsbruck:** Dr. Wolfgang Förg-Rob  
Mail: [kmb@dibk.at](mailto:kmb@dibk.at)

**KMB Eisenstadt:** Florian Lair  
Tel.: 02682 / 777-216  
Mail: [florian.lair@martinus.at](mailto:florian.lair@martinus.at)

**KMB Linz:** Mag. Wolfgang Bögl  
Tel.: 0732 / 7610-3461  
Mail: [kmb@dioezese-linz.at](mailto:kmb@dioezese-linz.at)

**KMB Vorarlberg:** Christian Wachter  
Tel.: 0664 / 832408176  
Mail: [kmb@kath-kirche-vorarlberg.at](mailto:kmb@kath-kirche-vorarlberg.at)

**KMB Salzburg:** Andreas Oshowski  
Tel.: 0662 / 8047-7558  
Mail: [kmb@ka.kirchen.net](mailto:kmb@ka.kirchen.net)

**KMB Steiermark:** Franz Windisch  
Tel.: 0316 / 8041-326  
Mail: [kmb@graz-seckau.at](mailto:kmb@graz-seckau.at)

**KMB St. Pölten:** Michael Scholz  
Tel.: 02742 / 324-3376  
Mail: [kmb.stpoelten@kirche.at](mailto:kmb.stpoelten@kirche.at)

**KMB Kärnten:** Mag. Wolfgang Unterlercher  
Tel.: 0463 / 5877-2440  
Mail: [wolfgang.unterlecher@kath-kirche-kaernten.at](mailto:wolfgang.unterlecher@kath-kirche-kaernten.at)

**KMB Wien:** Michael Juppe  
Tel.: 01 / 51552-3333  
Mail: [ka.maennerbewegung@edw.or.at](mailto:ka.maennerbewegung@edw.or.at)

## 13. STERNWALLFAHRT nach St. Radegund – 29. Mai 2021



## Zeugnis aus der Kraft der Beziehungen

Foto: Erna Putz



Unter dem Motto „Zeugnis aus der Kraft der Beziehungen“ werden wir am Samstag, dem 29. Mai 2021 – hoffentlich alle wohlbehalten und gesund – wieder zur Sternwallfahrt nach St. Rade Gund aufbrechen. Es wird eine besondere Wallfahrt sein nach einem außerordentlichen Jahr der Verunsicherung und Isolation.

Was kann uns in solcher Situation noch Halt geben? Mit dieser Wallfahrt wollen wir zeigen, dass zwischenmenschliche Beziehungen in Familie und Freundeskreis großen Belastungen standhalten können und auch schwere innere Krisen überwinden helfen.

Franz Jägerstätter, der Mann aus dem Volk, ist ein Leuchtturm in einer orientierungslos gewordenen Welt. Seine innige Beziehung zu Frau und Kindern und sein unerschütterlicher Glaube an einen liebenden Gott waren ihm Kraftquelle genug, um seinen schweren Weg entschieden zu Ende zu gehen.

Wenn sich heuer wieder Pilgerinnen und Pilger aus ganz Österreich und dem benachbarten Bayern auf den Weg nach St. Rade Gund machen, dann tun sie das in Nachdenklichkeit und Fragen: Was gibt mir in meinem Leben Kraft?

Wenn es sich tatsächlich ergeben sollte, dass wir diese Wallfahrt wieder in voller Bewegungs- und Begegnungsfreiheit begehen können, dann sollten es - meine ich – sehr viele sein, die dieses neue Wir-Gefühl an die Öffentlichkeit tragen. Die virtuelle Überbrückung ist vorbei, und wir können uns wieder leiblich begegnen. Machen Sie mit!



Mag. Ernest Theußl  
Vorsitzender der KMBÖ



## Pilgern nach St. Rade Gund

### Pilgern von Burghausen nach St. Rade Gund

**Samstag, 29. Mai 2021**, Abmarsch um 9.00 Uhr  
Heilig-Geist-Spitalkirche  
Spitalgasse 207  
D-84489 Burghausen

**Anmeldung:** Ludwig Raischl  
Referent im Haus der Begegnung, Burghausen

**E-Mail:** [hdb-heiliggeist@bistum-passau.de](mailto:hdb-heiliggeist@bistum-passau.de)

### Radpilgern von Pischelsdorf nach St. Rade Gund

**Samstag, 29. Mai 2021**, Abmarsch um 10.00 Uhr  
Treffpunkt Pischelsdorf (Parkplatz gegenüber  
Raiffeisenbank am Engelbach)

**Anmeldung:** Dr. Leopold Gann

**Tel.:** 07742/7317

**E-Mail:** [leopold.gann@gmx.at](mailto:leopold.gann@gmx.at)

## Programm:

### Ab 12.00 Uhr:

Eintreffen beim Jägerstätter-Haus

**13.30 Uhr:** Workshop mit Dr.<sup>in</sup> Erna Putz,  
Jägerstätter-Biografin

**14.30 Uhr:** Gang zur Kirche mit Gedenkmi-  
nute beim Jägerstätter-Denkmal

**15.00 Uhr:** Gottesdienst mit  
Mag. Christian Öhler, Pfarrer in  
Bad Ischl und Regionaldechant  
für das Traunviertel  
Musik: Ensemble ‚Heastasfei‘

### Ab 16.00 Uhr:

gemütlicher Ausklang im  
Gasthaus Hofbauer

## Workshop mit Dr.<sup>in</sup> Erna Putz

Jägerstätter-Biografin

## Zeugnis aus der Kraft der Liebe

Im Umfeld von Franz und Franziska Jägerstätter waren fast alle Menschen getaufte Christen. Durch seine Frau wurde für Franz der religiöse Glaube zu einer beglückenden Erfahrung, die er auch mit anderen teilen wollte. Christsein war für ihn nicht auf den privaten Bereich beschränkt. Das Gebot: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“ bezog er auf hungernde Nachbarn genauso wie auf Menschen auf der andren Seite der Front. Die Verantwortung für sein Tun konnte und wollte er nicht abgeben und schon gar nicht an die NS – Machthaber. In der wohl schwersten Anfechtung hielt ihn die Erfahrung des Glücks und der Liebe mit Franziska. Am Ende seines Lebens ist der Glaube die Gnade schlechthin.